

Message vom 23.01.2022

---

# Gesegnet 1 - Überreicher Segen

---

In dieser Predigt betrachten wir die Jahresvision noch etwas genauer. Christen sollten wissen, dass sie gesegnet sind! Wo Gnade ist, da ist auch der Segen. So wie Maria die Gesegnete unter allen Frauen war, sind auch wir höchstbegünstigt, weil Christus und seine Gnade in uns wohnt. Psalm 45:3 sagt: Du bist schöner als die Menschenkinder; Gnade ist ausgegossen über deine Lippen; darum hat Gott dich GESEGNET auf ewig.



Sei gegrüsst du Begnadigte. Der Herr ist mit dir. Wie du am letzten Sonntag von Pastor Erich gehört hast, ist unsre Jahresvision „Gesegnet“.  
Er hat uns aufgezeigt, dass die wahre Bedeutung des Evangeliums, «in Ewigkeit gesegnet zu sein», ist. Wir sind berufen, Segen zu erben. Wir glauben alle, dass wir im 2022 überreichen Segen erben. Bekenne, dass Du gesegnet bist. Solange wir unter der Gnade sind, sind wir sehr reich gesegnet.

Wenn man Geburtstag hat, bekommt man viele Segensgrüsse. Normalerweise bedankt man sich ganz nett. Ich durfte die letzte Woche viele solche Geburtstagswünsche entgegennehmen. Es hat mich sehr gefreut. Und zum ersten Mal habe ich jeweils anders geantwortet. «Deine Segenswünsche packe ich sehr gerne». Der uns gewünschte oder zustehende Segen sollten wir im Herzen ergreifen.

Betrachten wir dazu einige Bibelstelle:

**<sup>7</sup> Gesegnet ist der Mann, der auf den Herrn vertraut und dessen Zuversicht der Herr geworden ist!** <sup>8</sup> Denn er wird sein wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und seine Wurzeln am Bach ausstreckt, der die Hitze nicht fürchtet, wenn sie kommt, sondern seine Blätter bleiben grün; auch in einem dürren Jahr braucht er sich nicht zu sorgen, und er hört nicht auf, Frucht zu bringen. Jeremia 17,7-8 (Sch2000)

Der/die gesegnete Mann/Frau steht am Bach. Der Bach ist unsere Versorgung: Das Wort Gottes, der Herr. Und wir strecken unsere Ohren/Geist aus, zum Wort. Dann bleibt der gesegnete Mann/Frau gesund und prosperiert. Der Herr schenkt das Licht und das Wasser. ER versorgt mich komplett mit allem was ich brauche! Das heisst ja nichts anderes, als dass wir immer wieder zum Herrn gehen können: Herr Du, mach Du, richte es Du, Du hast mir gesagt, dass Du es in meinem Schlaf richten wirst. Ich vertraue Dir und bin im Glauben zuversichtlich, dass ich es hier in meinem Leben in diesem Jahr erleben darf. Ich kann nichts tun, um seine Gunst, seine Liebe und Zuneigung zu verdienen. ER schenkt uns alles, aus Liebe. Das Einzige was wir tun, ist IHM vertrauen, auf IHN schauen und den Herrn zu unserer Zuversicht machen. Dann sind wir ein gesegneter Mann oder Frau. Was würdest Du antworten, wenn Dich jemand fragt; Was heisst «gesegnet»?

---

### Was bedeutet «gesegnet»?

---

Wohl, Glück, mit heilvoller Kraft ausstatten, zum Wohlergehen führen, Wohlstand, höchst begünstigt und beglückt sein, befähigt und bekräftigt, gesalbt zum Erfolg. Das Wort ist voll von Segens-Verheissungen. Lasst uns einige davon anschauen.

Das erste Mal in der Bibel kommt es so vor:

**<sup>2</sup> Und ich will dich zu einem großen Volk machen und dich segnen und deinen Namen gross machen, und du sollst ein Segen sein. <sup>3</sup> Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf der Erde!**  
1. Mose 12,2-3 (Sch2000)

Der Herr segnete als ersten Menschen in der Bibel, Abraham. Und ER verheisst uns: In dir Abraham sollen ALLE, ALLE Geschlechter auf der Erde gesegnet sein. Diese Verheissung gilt also für uns alle. Das hebräische Wort für Segen ist «Barak», was auch Niederknien oder auf die Knie gehen bedeutet. Jesus Christus hatte seine Jünger mit der Fusswaschung gesegnet. Der Mensch gewordene Gott kniet also auch vor Dir nieder und segnet Dich. Das sprengt immer wieder meinen Verstand. Mein allmächtiger, allwissender und allgegenwärtiger liebender Vater kniet vor mich hin und segnet mich!

Dieser Segen wird danach noch mehrmals bestätigt:

*<sup>2</sup> Und Abram war sehr reich geworden an Vieh, Silber und Gold.  
<sup>5</sup> Aber auch Lot, der mit Abram ging, hatte Schafe, Rinder und Zelte. <sup>6</sup> Und das Land ertrug es nicht, dass sie beieinander wohnten; denn ihre Habe war gross, und sie konnten nicht beieinanderbleiben.  
 1.Mose 13,2 & 5-6 (Sch2000)*

Ihr seht, Abraham war überreich gesegnet. Lot war auch überreich gesegnet und das Land ertrug diesen Reichtum nicht. Abraham wurde also nicht nur geistlich gesegnet. Abraham war ein Mann des Glaubens und vertraute Gott und setzte seine Zuversicht auf IHN.

Durch unseren Glaubensvater Abraham werden wir ebenso gesegnet:

*<sup>1</sup> Und Abraham war alt und recht betagt, und **der Herr hatte Abraham gesegnet in allem.** 1.Mose 24,1(Sch2000)*

In ALLEM hat der Herr Abraham gesegnet. Und dieses Erbe steht uns zu. Alt und recht betagt zu werden und in allem gesegnet zu sein.

*<sup>4</sup> Und ich will deinen Samen mehren wie die Sterne des Himmels, und ich will deinem Samen das ganze Land geben; **und in deinem Samen sollen gesegnet werden alle Völker der Erde,** 1.Mose 26,4 (Sch2000)*

In Abraham werden wir überreich gesegnet.

Weiter lesen wir von Segnungen über das ganze Leben:

*<sup>2</sup> Und alle diese Segnungen werden über dich kommen und dich erreichen, wenn du der **Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorchst:**  
<sup>3</sup> Gesegnet wirst du sein in der Stadt und gesegnet auf dem Feld. <sup>4</sup> Gesegnet wird sein die Frucht deines Leibes und die Frucht deines Landes, die Frucht deines Viehs, der Wurf deiner Rinder und die Zucht deiner Schafe. <sup>5</sup> Gesegnet wird sein dein Korb und dein Backtrog. <sup>6</sup> Gesegnet wirst du sein bei deinem Eingang, und gesegnet bei deinem Ausgang.  
 5.Mose 28,2-6 (Sch2000)*

Das ist das Kapitel, wo Gott uns Segen und Fluch vorlegt. Der Fluch hat Jesus Christus am Kreuz auf sich genommen. ER hat das Gesetz des Fluches erfüllt. Also lesen wir hier dieses Kapitel durch die Brille der Gnade. Wir fokussieren uns nur auf den Segen. Im Alten Testament lesen wir: Wenn du....Nach dem Kreuz, in der Dispensation (Zeitalter) der Gnade, ist es... «vertraue dem Herrn und setze Deine Zuversicht auf IHN» Dann werden alle diese Segnungen über dich kommen.

Gesegnet ist Joseph`s Stamm:

*13 Von Joseph aber sagte er: »Sein Land sei vom Herrn gesegnet mit dem Köstlichsten des Himmels, mit Tau, und mit der Flut, die drunten ruht;<sup>14</sup> mit der köstlichen Frucht, die in der Sonne reift, und mit den köstlichen Früchten, welche die Monde sprossen lassen;<sup>15</sup> mit dem Besten der uralten Berge und vom Köstlichsten der ewigen Hügel<sup>16</sup> und vom Kostbarsten des Landes und seiner Fülle; und das Wohlgefallen dessen, der im Dornbusch wohnt, es komme auf das Haupt Josephs und auf den Scheitel des Geweihten unter seinen Brüdern! 5.Mose 33,13-16 (Sch2000)*

Ich packe diesen überreichen in Superlativen ausgedrückte Segen auch gerne. Hier segnet Mose der Stamm Josephs. Joseph ist ein Schattenbild von Jesus. Wir leben in Jesus und sind sein Bruder.

Jesus selbst sagt uns:

*33 **Trachtet vielmehr zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit**, so wird euch dies alles hinzugefügt werden!  
Matthäus 6,33 (Sch2000)*

Vertraue auf Gottes Reich und auf die Zuversicht des Herrn. Was fügt er uns hinzu? Essen, Trinken und Kleidung (Vers 32) ER weiss, dass wir das alles benötigen.

*3 Du bist schöner als die Menschenkinder; Gnade ist ausgegossen über deine Lippen; darum hat Gott dich gesegnet auf ewig. Psalm 45,3 (Sch2000)*

Hier schreiben die Söhne Korachs von Jesus Christus. Jesus Christus ist Gnade und auf ewig gesegnet. Jesus Christus lebt in uns! Wir sind ebenso schön, mit Gnade übergossen und auf ewig gesegnet.

*17 Sein Name bleibt ewiglich; sein Ruhm wird wachsen, solange die Sonne scheint; **in ihm werden gesegnet sein alle Heiden**, sie werden ihn glücklich preisen! Psalm 72,17 (Sch2000)*

In Jesus Christus sind wir gesegnet, denn wir sind die Heiden. Und wir können uns glücklich preisen.

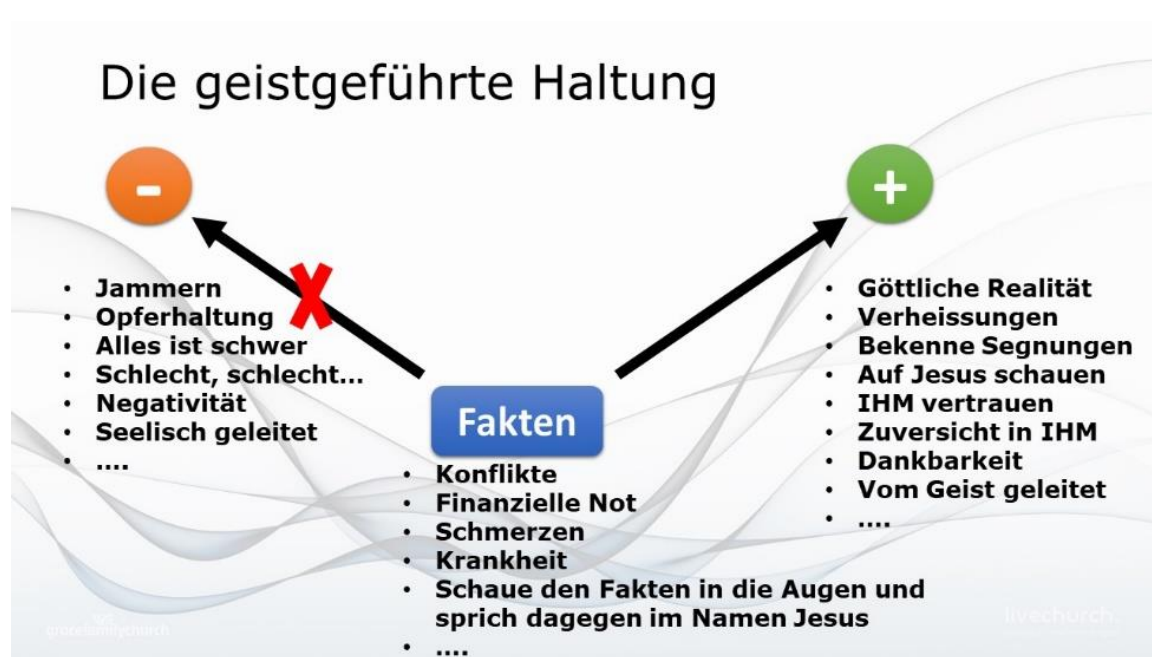
*1 Wohl dem, der den Herrn fürchtet, der grosse Freude hat an seinen Geboten! 2 Sein Same [seine Nachkommen] wird gewaltig sein auf Erden; das **Geschlecht der Aufrichtigen wird gesegnet sein**. 3 Reichtum und Fülle ist in seinem Haus, und seine Gerechtigkeit bleibt ewiglich bestehen. 4 Den **Aufrichtigen** geht ein Licht auf in der Finsternis: **der Gnädige, Barmherzige und Gerechte**. 5 Wohl dem, der barmherzig ist und leiht; er wird sein Recht behaupten im Gericht, 6 denn er wird ewiglich nicht wanken; **an den Gerechten wird ewiglich gedacht**. 7 Vor der Unglücksbotschaft fürchtet er sich nicht; **sein Herz vertraut fest auf den Herrn**.  
Psalm 112,1-7 (Sch2000)*

Wir begegnen dem Herrn mit Ehrfurcht und folgen Ihm im Glauben. Sein Same (seine Nachkommen) sind wir. Wir sind der Same Jesus Christus. Wir sind das Geschlecht der Aufrichtigen. Derjenige, der an Jesus Christus und sein vollbrachtes Werk glaubt ist gerecht in IHM. An den Gerechten denkt Gott ewig. Das Herz des Gerechten vertraut auf den Herrn. So, nun habe ich Euch vollgepumpt mit dem uns zustehenden Segen.

Vielleicht fragst Du Dich, warum ist all der Segen noch nicht zu **mir** durchgedrungen? Was mache **ich** falsch, dass sich dieser Segen in meinem Leben nicht manifestiert? Warum habe **ich** die Krankheit und den Schmerz immer noch? Warum sehe **ich** den finanziellen Durchbruch noch nicht? Warum erlebe **ich** in meinem Umfeld Streit und Konflikt? Warum werde **ich** von meinem Chef und Mitarbeitenden ausgegrenzt und gemobbt? Warum tut **mir** der Herr das alles an?

Diese Fragen führen in eine Sackgasse! Wir machen den Herrn für die eigene Situation verantwortlich und machen IHM damit Vorwürfe. Wir werden dazu keine Antwort erhalten! Denn unser Blick geht in dem Moment weg vom Herrn. Mein Vertrauen auf den Herrn ist weg. In dem Moment ist der Herr nicht mehr meine Zuversicht! Beides, das Vertrauen und die Zuversicht, werfe ich damit zum Fenster hinaus! Denn der Blick ist auf **mich** gerichtet.

In meiner beruflichen Tätigkeit als Verhaltens-Trainer und Coach erkläre ich oft die «Konstruktive Haltung». Dies Haltung führe ich so ein: Bitte reagiert ganz spontan auf meine Frage und ruft die Antwort in den Saal. Wie viele Seiten hat diese Münze? Die Antwort ist meist «zwei». Die Münze hat drei Seiten! Was seht Ihr da? (zeigt halbvolles Wasserglas) Die Antwort kann hier: «Halbleeres Glas, halbvolles Glas, ein Glas mit einem Deziliter Wasser. Also auch hier gibt es drei Seiten. Die konstruktive Haltung beleuchtet immer alle drei Seine in einer Diskussion. Das Positive, die Fakten und das Negative. Dieses Model nehmen wir nun auf für die geistgeführte Haltung:





Die **Fakten** können ein Konflikt, finanzielle Not, Schmerzen, eine Krankheit sein. Schau den Fakten in die Augen und sprich dagegen im Namen Jesus. Jesus ist der Name, der über allen Namen steht. Du hast die Autorität, diesen Namen zu gebrauchen und in die geistliche Welt zu sprechen. Was wir im Namen Jesus bekennen rufen wir im Glauben in die Realität.

Wir haben nun die Wahl. Wollen wir das Negative hervorheben und jammern, in der Opferhaltung verharren, alles Negative aussprechen? Dann handeln wir sehr seelisch, aus den Gefühlen heraus und unseren Gedanken geleitet! Oder wir entscheiden uns dafür die göttlichen Realitäten auszusprechen, Seine Verheissungen in meine Realität zu rufen, die Segnungen zu bekennen, auf Jesus zu schauen, IHM zu vertrauen, meine Zuversicht auf IHN zu setzen und einfach dankbar zu sein. Das ist dann vom Geist geleitet. Wir lassen uns damit durch den Geist führen und stehen über den Fakten.

Ich bevorzuge den geistgeführten Weg.

In der Schrift lesen wir **DER** Segen:

***4** damit **der Segen Abrahams zu den Heiden komme in Christus Jesus, damit wir durch den Glauben den Geist empfangen, der verheissen worden war. Galater 3,14 (Sch2000)***

DAMIT was? Damit DER Segen... DER, DER, DER SEGEN! ...nicht einfach EIN Segen. Es ist DER Segen... Wir haben viele Bibelstellen gelesen, wie Gott uns segnet.

### Der Segen ist:

- ICH will dich segnen heisst, BEGÜNSTIGEN, BEFÄHIGEN UND ZUM ERFOLG SALBEN *Josua 1,1-9*
- ICH will dich...ZU EINER GROSSEN NATION MACHEN
- ICH will deinen... NAMEN GROSS MACHEN
- ICH will dich... ZU EINEM SEGEN FÜR DIE ANDEREN MACHEN
- ICH will die segnen... WELCHE DICH SEGNE
- ICH will Deinen ACKER, Dein Vieh segnen
- ICH sehe was Du benötigst .... das gebe ICH Dir
- ICH will Deinen Ausgang und Eingang segnen...
- Und... und...

**Etwas LAG AUF Abraham, Isaak, Jakob....? DER Segen!** Abraham machte einige Deals: Kuh-Deals, Schaf-Deals, God-Deals...etc. Es liegt auf Abraham: **Schutz, Gunst, Bewahrung, Reichtum, Erfolg**, Diesen Segen packe ich gleich. Den will ich.

Lass uns ein Schattenbild aus dem Alten Testament anschauen:

***11** Und die Lade des Herrn verblieb drei Monate lang im Haus Obed-Edoms, des Gatiters, und der Herr segnete Obed-Edom und sein ganzes Haus. 2. Samuel 6,11 (Sch2000)*

Der Herr ist im Hause von Obed-Edom und segnete ihn. Damals in der Zeit von König David war der Geist Gottes auf der Bundeslade des Israelitischen Volkes. Die lag im Hause Obed-Edoms, und er wurde mit seinem ganzen Haus gesegnet. Die Steigerung dieses Segens ist «Charitoo»/höchst begünstigt, was wir ja bereits am letzten Sonntag gehört haben. *Lukas 1,28-31*

Maria war der erste Mensch, der Jesus in sich trug. Sie war mit Ihm im Bauch schwanger. Das war vor dem Kreuz. Heute nach dem Kreuz, haben die gläubigen Menschen den Heiligen Geist in sich. Wir sind der Tempel Gottes und Jesus ist durch den Heiligen Geist vertreten in uns. *1.Kor 3,16*

Bei Obed-Edom war Gott in seinem Haus. In anderen Worten, wir tragen heute Jesus Christus in uns, wie Maria. Maria, wie auch wir sind also «Charitoo», höchst begünstigt. Dieser Segen wurde uns gegeben, durch Glauben an den Herrn Jesu Christus, und dadurch sind wir Sein Same geworden Erbe! *Galater 3,29* Wir haben nicht einmal nur etwas von dieser Verheissung oder nur einen Schatten davon. Nein, in Christus haben wir die ganze und volle Verheissung davon.

Wir haben DEN Segen, DER Segen Abrahams *Galater 3,14*  
Christus in uns und will die Menschheit segnen und berühren. Halleluja! Amen.

### **Gedanken High Light**

Gott hat dich GESEGNET auf ewig.

Das Wort Gottes ist deine Versorgung.

In ALLEM hat der Herr Abraham gesegnet. Und dieses Erbe steht dir zu.

Vertraue dem Herrn und setze Deine Zuversicht auf IHN», dann werden alle diese Segnungen über dich kommen.

An den Gerechten denkt Gott ewig.

Packe den Segen von Schutz, Gunst, Bewahrung, Reichtum, Erfolg.

Wie Maria tragen wir Jesus Christus in uns und sind somit auch höchst begünstigt.

### **Gebet und persönliches Bekenntnis**

Der Herr denkt an dich und segnet dich.

Der Herr behütet dich;

Dein Abba-Vater liebt dich und ist dir gnädig;

Und der Friede des Herrn nimmt in mir viel Raum ein.

Ich packe DEN überreichen Segen.

Amen.